

SCHRIFTTUMSVERZEICHNIS

GERMANISCH:

Hans Krahe, Germanische Sprachwissenschaft (= Sammlung Göschen, Bd 238 u. 780), ³1956/57. – Friedrich Kluge, Urgermanisch, ²1913. – Wilhelm Streitberg, Urgermanische Grammatik, 1896, Neudruck 1943.

GOTISCH:

Wilhelm Braune, Gotische Grammatik, 10. Aufl., besorgt von K. Helm, 1928. – Hans Krahe, Historische Laut- und Formenlehre des Gotischen, 1948. – Wilhelm Streitberg, Gotisches Elementarbuch, ³/₄ 1910.

ALTHOCHDEUTSCH UND ALTSÄCHSISCH:

Georg Baesecke, Einführung ins Althochdeutsche, 1918. – Wilhelm Braune, Althochdeutsche Grammatik, 8./9. Aufl., besorgt von W. Mitzka, 1959. – Joseph Schatz, Althochdeutsche Grammatik, 1927. – Karl Weinhold, Alemannische Grammatik, 1863. – Ders., Bairische Grammatik, 1867. – Joseph Schatz, Altbairische Grammatik, 1907. – Johannes Franck, Altfränkische Grammatik, 1909. – Johan Hendrik Gallée, Altsächsische Grammatik, ²1910. – F. Holthausen, Altsächsisches Elementarbuch, 1900.

MITTELHOCHDEUTSCH, MITTELNIEDERLÄNDISCH, MITTELNIEDERDEUTSCH:

Gerhard Eis, Historische Laut- und Formenlehre des Mittelhochdeutschen, 1950. – Viktor Michels, Mittelhochdeutsches Elementarbuch, ³/₄ 1921. – Hermann Paul, Mittelhochdeutsche Grammatik, 18. Aufl., besorgt von W. Mitzka, 1959. – Karl Weinhold, Mittelhochdeutsche Grammatik, ²1883. – Ders., Kleine mittelhochdeutsche Grammatik, 12. Aufl., besorgt von H. Moser, 1960. – Johannes Franck, Mittelniederländische Grammatik, ²1910. – Agathe Lasch, Mittelniederdeutsche Grammatik, 1914.

DEUTSCHE GRAMMATIK:

Wilhelm Wilmanns, Deutsche Grammatik (Gotisch, Alt-, Mittel- und Neuhochdeutsch), 3 Teile, ²/₃ 1911/30. – Hermann Paul, Deutsche Grammatik, 5 Bde, 1916/20. – Hans Stolte, Kurze deutsche Grammatik. Auf Grund der fünfbandigen deutschen Grammatik von H. Paul, ²1951. – Carl Karstien, Historische deutsche Grammatik, I. Bd: Geschichtliche Einleitung und Lautlehre, 1939. – Hans Schulz, Abriß der deutschen Grammatik, 3. Aufl., bearb. von F. Stroh, 1947.